

BLOSSOM RYDELL



KATHLEEN  
**UPSIDE DOWN**

LESBIAN - ROMANCE



# **Kathleen Upside down**

Lesbian – Romance

Blossom Rydell

Bibliografische Information durch die Deutsche Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen  
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.de> abrufbar

## **1. Auflage**

### **Covergestaltung:**

© 2021 Thomas Riedel

### **Coverfoto:**

© 2021 depositphotos.com

Dieses Werk enthält sexuell explizite Texte und erotisch eindeutige Darstellungen mit entsprechender Wortwahl. Es ist nicht für Minderjährige geeignet und darf nicht in deren Hände gegeben werden. Alle Figuren sind volljährig, nicht miteinander verwandt und fiktiv. Alle Handlungen sind einvernehmlich. Die in diesem Text beschriebenen Personen und Szenen sind rein fiktiv und geben nicht die Realität wieder. Ähnlichkeiten mit real existierenden Personen oder Orten sind rein zufällig. Das Titelbild wurde legal für den Zweck der Covergestaltung erworben und steht in keinem Zusammenhang mit den Inhalten des Werkes. Die Autorin ist eine ausdrückliche Befürworterin von ›*Safer Sex*‹, sowie von ausführlichen klärenden Gesprächen im Vorfeld von sexuellen Handlungen, gerade im Zusammenhang mit BDSM. Da die hier beschriebenen Szenen jedoch reine Fiktion darstellen, entfallen solche Beschreibungen (wie z.B. das Verwenden von Verhütungsmitteln) unter Umständen. Das stellt keine Empfehlung für das echte Leben dar. Tipps und Ratschläge für den Aufbau von erfüllenden BDSM-Szenen gibt es anderswo. Das vorliegende Buch ist nur als erotische Fantasie gedacht. Viel Vergnügen!

## **Impressum**

© 2021 Blossom Rydell

Verlag: Kinkylicious Books, Bissenkamp 1, 45731 Waltrop

Druck: epubli GmbH, Berlin, [www.epubli.de](http://www.epubli.de)

ISBN siehe letzte Seite des Buchblocks

*»Nimm mich oder verlier mich.  
Ich bin nicht die Notlösung  
und auf keinen Fall die 2. Wahl.«*

*unbekannt*

# Kapitel 1

Schon die letzten fünf langen Jahre verfolgte Kathleen Peters nur ein einziges Ziel: Sie wollte eine Partnerschaft in der Kanzlei. Bereits an dem Tag, da sie die Hürde genommen hatte und von Joseph Graw als Anwältin eingestellt worden war, war ihr bewusst gewesen, dass sie alles daransetzen würde, sich eine erfolgreiche Karriere aufzubauen. In ihren Gedanken konnte sie die bronzefarbene Tafel mit den massiven Lettern aus Metall bereits visualisieren:

*›Anwaltskanzlei  
Joseph Graw, Kathleen Peters & Partner‹*

Nie in ihrem Leben hatte sie jemals etwas so sehr gewollt, und alle Kraft darauf verwendet, diesen Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Dazu hatte sie sogar ihr Privatleben auf Eis gelegt und sich ausschließlich ihrer Arbeit gewidmet.

All die Jahre hatte sie sich nicht verabredet, ja nicht einmal mehr etwas mit ihren Freundinnen getrunken – nichts mehr unternommen, wie sie es früher so häufig getan hatte – kein gemeinsames Essengehen oder mal eine Nacht durchtanzen.

Seit ihrem ersten Tag in der Kanzlei bestanden ihre sozialen Kontakte, die sie wahrnahm, ausschließlich aus